

Rathaus

Journal



Wissenswertes aus dem Rathaus

Zugleich Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Massing, der Gemeinde Geratskirchen, des Marktes Massing und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt

Jahrgang 17

Donnerstag, 31.08.2017

Nummer 9/2017

Ferienprogramm 2017 in Geratskirchen



Fußballgolf mit der Landjugend in Voglsam



Ein Tag bei der Feuerwehr



Ein Spaziergang mal anders mit dem Gartenbauverein



Auftritt einer Puppenbühne beim Frauenkreis mit dem Märchen vom Rumpelstilzchen

Die Berichte zum Ferienprogramm finden Sie auf Seite 5!

Auf dem Weg zur Datenautobahn

Der Ausbau von schnellem Internet läuft in Bayern auf Hochtouren. 33 Gemeinden aus Niederbayern erhielten an dem Übergabetag insgesamt 14,9 Millionen Euro Förderung. „Damit haben bereits 1.571 Gemeinden und mehr als drei Viertel aller bayerischen Kommunen einen Förderbescheid erhalten“, freute sich Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Übergabe der Breitband-Förderbescheide an die Kommunen in München. „Breitband ist Zukunft. Nur wo Breitband vorhanden ist, werden Arbeitsplätze entstehen und erhalten. Ziel sind hochleistungsfähige Breitbandnetze mit Übertragungsraten von mindestens 50 Mbit/s. Hierfür stellt der Freistaat Bayern bis zu 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung – eine bundesweit einzigartige Summe. Unsere Breitbandförderung ist entscheidend für die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raums. Der Anschluss an die Datenautobahn stärkt die ländlichen Regionen und die Heimat“, betonte Söder. Mit Dank nahm Bürgermeister Gaßlbauer den Förderbescheid in Höhe von 463.002 € von Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder entgegen. Mit dem 1. Förderbescheid ist der Grundstein für das schnelle Internet im Außenbereich gelegt. Die Vergabe der ausführenden Firma wurde getätigt, nun geht es an die Tiefbauarbeiten.



Sportverein Geratskirchen begrüßt das Mitglied Nr. 800

Einen weiteren Meilenstein auf seiner positiven Entwicklung erreichte der DJK-SV Geratskirchen. Vorstand Bernhard Hüttner konnte Mitglied Nr. 800 in seinem Verein begrüßen. Besonders erfreut war der Sportlerchef, dass es sich dabei um Xaver Ariabis, den Sohn der langjährigen Spielführerin und Ikone des Damen-

fußballs, Sonja Ariabis handelt. Xaver ist bereits häufig Gast bei den Fußballspielen und trainiert fleißig, um in die Fußstapfen seiner erfolgreichen Mama treten zu können. Es fehlen dem SV derzeit noch ca. 30 Mitglieder um die Einwohnerzahl der Gemeinde zu erreichen.



Frauen aus Geratskirchen verbrachten einen schönen Tag im Raum Schnaitsee

Schon früh am Morgen machten sich knapp 30 Frauen aus Geratskirchen mit dem Bus auf den Weg in die Region um Schnaitsee. Ihr erstes Ziel war der Biolandhof Schmied in Bernöd. Der Hofeigentümer führte sie nach der Begrüßung in die großen Streuobstwiesen. Die Attraktion dort ist ein etwa 100 Jahre alter Apfelbaum, der mit ca. 170 verschiedenen Apfelsorten veredelt wurde. Im Laufe des Spaziergangs gelangte man an einen naturbelassenen hofeigenen Badeweiher. Der Biolandwirt hält unter anderem 24 Bienenvölker in Hofnähe und etliche auch auf benachbarten Grundstücken. Die Imkerei ist neben dem Pressen von Obst ein Standbein des Landwirts. Der Bau und Vertrieb von Hochbeeten aus Tannenholz gehört auch zur Aufgabe des Bauern. Interessiert lauschten die Frauen dem Vortrag bei der Besichtigung der modernen Obstpressanlage des Betriebes. Nach dem Mittagessen im Kaiserstüberl in Forstau wurde weiter gefahren ins nur fünf Kilometer entfernte Gating wo es um die Gewinnung von feinen Speiseölen ging. Man konnte viel Interessantes über die Pressung feiner Speiseöle erfahren. Während der Verkostung von Rapsöl, Leinöl, Hanföl, Schwarzkümmelöl und so weiter erfuhren die Damen viel Wissenswertes über die Verwendung und die Eigenschaften des hochwertigen Lebensmittels. Der Hofeigentümer erklärte anschließend an der Ölpresse, wie diese funktioniert. In beiden Betrieben hatten die reiselustigen Frauen natürlich noch Gelegenheit einige Küchenschätze zu erwerben. Wiederum nur etwa fünf Kilometer entfernt in Babensham legten die Frauen noch eine Kaffeepause ein. Nach dem Genuss von gutem Kaffee und Kuchen wurde die Heimfahrt angetreten.





Amtlicher Teil der Gemeinde Geratskirchen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats Geratskirchen am 10.08.2017

1. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 07/2017 vom 13.07.2017

Die Niederschrift Nr. 07/2017 wurde dem Gremium über das RIS zur Verfügung gestellt.

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 07/2017 vom 13.07.2017 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

2. Beratung und Beschlussfassung über einen Gastschulantrag für die Weiß-Ferdl-Schule in Altötting

Mit Unterlagen vom 31.07.2017 wurde ein Gastschulverhältnis für die Weiß-Ferdl-Schule in Altötting beantragt. Bislang besuchte der Schüler die Realschule Altötting und sollte an die Wirtschafts-Mittelschule in Eggenfelden wechseln. Nun wurde ein Antrag gestellt, dass er die Abschlussklasse an der Weiß-Ferdl-Schule in Altötting besuchen darf.

Die abgebende und aufnehmende Schule, sowie die Gastschulgemeinde wurden im August 2017 informiert. Die Stellungnahmen liegen alle vor, von allen beteiligten Behörden und Schulen wurde die Zustimmung erteilt.

Dem Antrag auf Gastschulbesuch für die Weiß-Ferdl-Schule wurde zugestimmt. Kosten für die Schülerbeförderung werden von der Gemeinde Geratskirchen nicht übernommen.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung von bestehenden Gastschulverhältnissen für die Hauptschule in Winhöring

In der Sitzung am 08.12.2016 wurden verschiedene Gastschulverhältnisse zur Hauptschule in Winhöring behandelt. Die Schüler sind seit Jahren an der Hauptschule in Winhöring.

Gastschulanträge aus dem Jahr 2016 liegen vor und die bestehenden Gastschulverhältnisse sollen nun verlängert werden.

Es wurde, wie im vergangenen Jahr, vorgeschlagen, dass die Gemeinde Geratskirchen zu allen Gastschulverhältnissen die Zustimmung erteilt. Eine Verpflichtung zur Übernahme der Fahrtkosten besteht nicht. Dennoch hatte der Gemeinderat in der o.g. Sitzung beschlossen, die Fahrtkosten für diese Gastschulverhältnisse aus dem alten Schulsprengel ausnahmsweise zu übernehmen. Diese Übernahme stellte aber keinen Grundsatzbeschluss dar und wird auch für diese Gastschulverhältnisse beibehalten. Dem wurde zugestimmt.

Die Gemeinde Geratskirchen erteilte die Zustimmung zu den bisher bestehenden 4 Gastschulverhältnissen für das Schuljahr 2017/2018 an der Haupt- / Mittelschule Winhöring:

4. Beratung und Beschlussfassung über den Gastschulantrag für die Grundschule Pleiskirchen

Mit Unterlagen vom 24.07.2017 wurde ein Gastschulverhältnis für eine Schülerin für die Grundschule Pleiskirchen beantragt. Statt in die Sprengelschule in Mitterskirchen (Grundschule) sollte die Tochter weiterhin die Grundschule in Pleiskirchen besuchen. Es handelt sich um die Fortsetzung eines bestehenden Gastschulverhältnisses (begonnen zum Schuljahr 2014/2015).

Die abgebende und aufnehmende Schule haben noch keine Stellung genommen, es wird jedoch davon ausgegangen, dass keine Einwendungen zu erwarten sind, da die Schülerin bereits seit 3 Jahren die Grundschule in Pleiskirchen besucht. Die Gastschulgemeinde, die Gemeinde Pleiskirchen, hat mit Stellungnahme vom 09.08.2017 zugestimmt.

Dem Antrag auf Gastschulbesuch für das Schuljahr 2017/2018 wurde zugestimmt, da es sich um die Fortführung eines bislang genehmigten Gastschulverhältnisses handelt, vorbehaltlich der Stellungnahmen der Schulen. Kosten für die Schülerbeförderung dürfen der Gemeinde Geratskirchen nicht entstehen.

5. Vergabe der Planungsleistungen für die Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplanes zum Ausbau der GVS Deckstatt - Freineck

Für den Ausbau der Straße Deckstatt – Freineck wird es erforderlich, dass ein landschaftspflegerischer Begleitplan erstellt

wird. Die Streckenlänge beträgt rund 2,6 km, die beidseitige Untersuchungsbreite wird mit rund 20 Metern angesetzt, so dass sich ein Untersuchungsraum mit einer Fläche von rund 10,4 Hektar ergibt. Im Angebot ist eine normale Bestandsaufnahme der Vegetation enthalten, keine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung. Das Büro erwartet nicht, dass detailliertere Bestandsaufnahmen erforderlich sind, kann diese Leistungen jedoch nachträglich anbieten, sofern von den Trägern öffentlicher Belange weitere Nachweise eingefordert werden. Das Honorar beträgt nach § 31 Abs. 1 HOAI 2013 für die Fläche von 10,4 ha insgesamt 7.582,00 € netto. Zu diesem Preis werden die Leistungen auch angeboten, als Pauschale für die Nebenkosten werden 6 % angesetzt. Der Gemeinderat vergab die Planungsleistungen für die Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplanes zum Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Deckstatt – Freineck (PAN 47 – PAN 27) an das Ingenieurbüro Jochem und Kellhuber, Iggensbach, zum Honorar von voraussichtlich 9.022,58 € brutto zzgl. 6 % Nebenkosten gemäß dem Honorarangebot vom 31.07.2017.

6. Stellungnahme der Gemeinde Geratskirchen zur Außenbereichssatzung Obermaisbach (Gde. Unterdietfurt) im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Wie der Vorsitzende anhand der vorliegenden Planunterlagen erläuterte, hat der Gemeinderat der Gemeinde Unterdietfurt in seiner Sitzung vom 19.07.2017 eine Außenbereichssatzung für den Bereich des Gemeindeteiles Obermaisbach beschlossen. Die Rechtsgrundlage hierfür findet sich in § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuches (BauGB). Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches sind in einem Lageplan M 1:1000 dargestellt. Den Trägern öffentlicher Belange – und hierzu gehören auch die Nachbargemeinden – wird bis einschließlich 22.09.2017 Zeit gegeben sich zur Planung zu äußern. Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Erlass einer Außenbereichssatzung für den Gemeindeteil Obermaisbach in der Gemeinde Unterdietfurt. Gegen den geplanten Erlass der Satzung bestanden seitens der Gemeinde Geratskirchen keine Einwendungen.

7. Vergabe von Beratungs- und Planungsleistungen im Rahmen des Breitbandausbaus (Markterkundung, DSL-Bitratenanalyse und Glasfaser-Masterplan)

Die Gemeinde Geratskirchen betreibt, wie die meisten anderen Gemeinden auch, den Ausbau für die Breitbandversorgung. Eine Unterstützung durch Experten bei der Umsetzung und Verwendung der Fördermittel ist notwendig. Für das weitere Verfahren werden umfangreiche Beratungs- und Dienstleistungen benötigt: Im Juli wurden drei Ingenieur- und Planungsbüros zur Abgabe eines Angebotes über die o.g. Planungs- und Beratungsleistungen aufgefordert. Bis zum 08. August 2017 lag nur ein Angebot vor. Kurz vor der Sitzung erreichte ein zweites Angebot die Gemeinde. Die Zeit zur Prüfung und zum Vergleich war zu knapp bemessen. Nachdem kein zeitlicher Zwang / Druck vorliegt, schlug der Bürgermeister vor, den TOP bis zur nächsten Sitzung zu vertagen, da dann die Angebote ausgewertet und auch Referenzen vom 2. Büro eingeholt werden können. Dem stimmte das Gremium zu.

8. Antrag der Kath. Pfarrkirchenstiftung Mitterskirchen auf Erhöhung des Gewichtungsfaktors nach Art. 21 Abs. 5 Satz 3 BayKiBiG für die Kindertageseinrichtung Mitterskirchen

Gemäß Artikel 18 Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) haben Kindertagesstätten einen Anspruch auf Betriebskostenförderung durch die Gemeinden. Diese beteiligen sich nach einem bestimmten Schlüssel sowie den jährlich angepassten Fördersätzen. Mit Schreiben vom 17.07.2017 hat die Kath. Pfarrkirchenstiftung Mitterskirchen mitgeteilt, dass sie einen Antrag auf Erhöhung des Gewichtungsfaktors 4,5 stellt. Der Gewichtungsfaktor von 4,5 wird für Kinder angewendet (Art. 21 Abs. 5 Satz 1 BayKiBiG), die behindert oder von Behinderung bedroht sind, da diese Kinder einen höheren Betreuungsbedarf haben. Gemäß Art. 21 Abs. 5 Satz 3 BayKiBiG können integrative Einrichtungen zur Finanzierung eines höheren Personalbedarfs im Einvernehmen mit den be-



troffenen Gemeinden nach oben abweichen (4,5 + x). Nachdem im kommenden Kindergartenjahr 7 behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder in Mitterskirchen betreut werden, sollen zur Gewährleistung der Betreuung eine zusätzliche pädagogische Fachkraft eingestellt und die Stunden der vorhandenen Mitarbeiterinnen aufgestockt werden. Die Pfarrkirchenstiftung hat errechnet, dass zusätzliche Fachkräfte mit 44 Wochenstunden eingestellt/aufgestockt werden müssen, um die Kinder mit den entsprechenden Buchungszeiten zu betreuen. Um diese zusätzlichen Personalkosten aufzufangen, kann die 4,5+X-Regelung dazu eingesetzt werden, die sicherstellt, dass 80 % der für diese Integration zusätzlichen Kosten für den Träger über die Betriebskostenförderung des BayKiBiG (Staat und Kommune jeweils zur Hälfte) aufgefangen werden. Aus Geratskirchen werden ab dem Kindergartenjahr 2017 drei Kinder betreut, 36,36 % der aufzuwendenden Stunden entfallen auf die Gemeinde Geratskirchen, d.h. es fallen voraussichtlich 9.745,45 € jährlich an. Sollten sich die Buchungszeiten ändern, kann es mehr oder weniger sein. Mit der Kirchenverwaltung wurde Kontakt aufgenommen, die Regelung soll vorerst für das kommende Kindergartenjahr 01.09.2017 – 31.08.2018 gelten. Im Haushalt 2017 sind die zusätzlichen Kosten noch nicht enthalten. Die Gemeinde Geratskirchen stimmte der Erhöhung des Gewichtungsfaktors 4,5 + X für die Kindertagesstätte in Mitterskirchen gemäß dem Antrag der Kath. Pfarrkirchenstiftung Mitterskirchen vom 17.07.2017 für die Zeit vom 01.09.2017 bis 31.08.2018 zu.

9. Informationen des Bürgermeisters

a.) Bedarfsplanung

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Gemeinden in regelmäßigem Rahmen eine Bedarfserhebung durchführen. Im Rahmen dieser Bedarfserhebung werden Eltern mit Kindern zwischen 0 und 10 Jahren angeschrieben und abgefragt, welcher Bedarf an welcher Betreuung (Kindergarten- und -krippe, Schulbetreuung) erforderlich ist. Innerhalb dieser Zeitspanne sind in Geratskirchen 89 Kinder gemeldet. Deren Eltern wurden angeschrieben.

Damit soll ermittelt werden, wie sich der Bedarf in den kommenden Jahren entwickeln kann und wie der aktuelle Bestand diesen deckt. Die Umfrage läuft bis zum 01.09.2017, anschließend wird sie ausgewertet. Die Gemeinde selbst stellt zwar keine eigenen Betreuungsplätze zur Verfügung. Es ist jedoch auch für die umliegenden Kommunen wichtig, zu erfahren, welche und wie viele Plätze benötigt werden, um ihrerseits den Bedarf zu kennen und zu decken. Nach dem Ablauf der Umfrage wird diese ausgewertet und die Ergebnisse werden dem Gremium, den Eltern und den umliegenden Gemeinden mitgeteilt.

Hinweis der Gemeindeverwaltung

Das nächste Rathaus Journal erscheint am **Freitag, 29.09.2017**. Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen bis **spätestens Dienstag, 12.09.2017 09.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Massing bei Marion Brunnenmeier oder Tanja Müller abgeben oder per E-Mail senden an rathausjournal@massing.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass zu spät (nach Redaktionsschluss) eingereichte Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Wir gratulieren:

Theresia Beckenlehner, zum 90. Geburtstag am 04.08.2017

Info der FFW-Senioren

Das nächste Treffen der FFW-Senioren ist am **Mittwoch, 13. September 2017, 19.00 Uhr** im Gasthaus Hofmark.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus Geratskirchen ist am **Freitag, 1. September** geschlossen!

Aus dem Meldeamt

Im Juli 2017 ergaben sich folgende Veränderungen:

Zuzüge:	0	Wegzüge:	1
Umzüge:	0	Geburten:	1
Eheschließungen:	0	Sterbefälle:	0
Einwohnerstand 31.07.17: 847 Einwohner mit Hauptwohnsitz			

Fuhrunternehmen

M. Demmelhuber GmbH

- Materiallieferungen
- Minibaggerarbeiten
- Abbrucharbeiten mit Hydraulikhammer

Bettstetten 3 · 84552 Geratskirchen · Handy 01 70 – 9 00 07 59
Tel: 0 87 28 – 7 78 · Fax: 0 87 28 – 9 49 99 44



Werkstrasse 1
84494 Neumarkt-St. Veit
☎ +49 (0) 86 39. 986 36 05
☎ +49 (0) 86 39. 986 36 07
info@pflagedienst-nsv.de
www.pflagedienst-nsv.de



Telefon 08728/383 Mobil 0176/78053675 Wöllersdorf 6 Pleiskirchen/Nonnberg

Inspektion

HU/AU

Reifenservice

Achsvermessung

Klimaservice

Auto-Glasservice



Sportliches Ferienprogramm mit der Landjugend Geratskirchen

Bereits seit vier Jahren organisiert die KLJB Geratskirchen in den Sommerferien ein Ferienprogramm für Kinder zwischen 10 - 16 Jahren. Dieses Jahr ging es für einen sportlichen Nachmittag zum Fußballgolf in den Erlebnispark Voglsam. Dort wurde trotz einsetzendem Regen fleißig gepunktet und gegen die Landjugendbegleitungen gesiegt. Nach einer kleinen Stärkung fuhren wir gemeinsam in das Pfarrheim Geratskirchen, wo die Punkte ausgewertet und die Sieger mit Gummibärchen gekürt wurden. Dabei erzielte David Loch den Sieg, Korbinian Looßen den 2. Platz und Sabrina Waschlinger und Elena Rettenböck teilten sich den dritten Platz. Veronika Trager besetzte den 4. Platz und Michaela Waschlinger wurde Fünfte. Die Landjugend Geratskirchen freute sich über die Teilnahmen und hofft auch nächstes Jahr auf einen unterhaltsamen Nachmittag.

Fahrzeuge Demmelhuber GmbH



Wir sorgen dafür, dass es läuft!

Kfz-Fachbetrieb
Mühdorfer Straße 2
D-84552 Geratskirchen
Tel.: +49 (0)8728 279
Mobil: +49 (0)170 4756467
Fax: +49 (0)8728 941073

Spiel und Spaß bei der Feuerwehr

18 Kinder haben am Samstag, den 5. August 2017, einen aufregenden Tag zusammen mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Geratskirchen verbringen dürfen. Zu Beginn wurde den Kindern gezeigt, mit welchen Gerätschaften unsere Feuerwehr Menschen in Not zur Hilfe eilt. Anschließend wurden ein paar Runden mit dem Feuerwehrauto gedreht, eine Wasserversorgung von einem Unterflurhydranten aufgebaut, mit Schläuchen Kegel umgeworfen und mit Hilfe einer Kübelspritze ein „Hochhausbrand“ gelöscht. Gestärkt mit Stockbrot und Würstchen wurde nach dem Mittagessen der Löschweier aufgesucht, wo nicht nur die Kinder, sondern auch die Betreuer - wenn auch nicht alle freiwillig - nass wurden. Nachdem dann alle wieder mehr oder weniger trocken waren, war der spannende Tag bei der Feuerwehr zu Ende.

Spaziergang einmal anders !

Heuer führte das Ferienprogramm des Gartenbauvereins Geratskirchen die 15 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren auf den Erlebnishof „Zum Ziegenbauer“ der Familie Zallinger in Vorrathing bei Erlbach. Nach der Begrüßung zeigte Herr Manfred Zallinger der Gruppe mit Betreuern bei einer Hofführung das Anwesen mit all seinen Tieren. Da waren 4 ausgewachsene Puten, ein Hahn mit seinen Hühnern, eine Glucke mit kleinen Küken, 3 Ponys, 6 kleine Ferkel, etliche zahme Kätzchen, zwei Ochsen die sich von den mutigen Kindern streicheln ließen, 2 Zugpferde für die Kutsche und rund 20 Lamas, die schon ungeduldig im Stall auf ihren Ausflug warteten. Nach einer aufregenden Kutschenfahrt erklärte Frau Sabine Zallinger den Kindern viel Wissenswertes über Lamas und die wichtigsten Verhaltensregeln im Umgang mit diesen Tieren. Nach anfänglicher Skepsis spürten die Kinder bald, dass es gar nicht so schwer war, ein Lama zu führen und hatten große Freude beim Spaziergang. Zum Abschluss stärkten sich alle mit Wurstsemmeln und fruchtigen Getränken, bevor der wehmütige Abschied von den neuen Freunden kam.

Puppenbühne beim Frauenkreis

Gleich zu Beginn der Ferien trafen sich 33 Kinder im Rahmen des Ferienprogramms im Turnraum des Sportheims. Um den nicht verreisten Sprösslingen einen schönen Feriennachmittag zu bieten engagierte der Frauenkreis den Auftritt einer Puppenbühne, die das Märchen vom Rumpelstilzchen aufführte. Los ging's schon um 14:00 Uhr. Nach etwa einer dreiviertel Stunde, in der die Kinder gespannt in die Märchenwelt eintauchten, eifrig mitgeraten und mitgeliefert, hatte die Königin, die ja nur eine arme Müllerstochter, war den Namen des kleinen Männchens erraten. Sichtlich froh, dass das Königskind nun doch seinen Eltern bleiben durfte, ließen sich die Kinder die Getränke und Wienersemmeln, die die Vorstandschaftsmitglieder des Frauenkreises vorbereitet hatten, schmecken. Nach fleißigem Toben und Spielen machten sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen wieder auf den Heimweg.

Impressum:

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Massing, der Gemeinden Geratskirchen und Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Die Bürgernachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing, Geratskirchen und Unterdietfurt verteilt. Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM der Marktgemeinde Massing, Josef Auer, Marktplatz 20, 84323 Massing. Verantwortlich für den red. Teil der Gemeinde Geratskirchen: Der 1. BGM der Gemeinde Geratskirchen, Johann Gaßlbauer, Eggenfeldener Str. 2, 84552 Geratskirchen. Verantwortlich für den red. Teil der Gemeinde Unterdietfurt: Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Unterdietfurt, Richard Schneider, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Anzeigenverwaltung: Marktgemeinde Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/9616-22; Fax 08724/9616-90, E-Mail: info@massing.de. Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde. Auflage: 3000 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen. Diese Ausgabe wurde erstellt von Tanja Müller und Marion Brunmeier.



**HAUSTECHNIK
KAMMERGRUBER**

MK Haustechnik
Erlenring 10
D-84552 Geratskirchen
Telefon 0 87 28-91 11 00
Telefax 0 87 28-91 11 01
E-Mail info@htmk.de
www.haustechnik-kammergruber.de

Heizungs-, Lüftungs- und
Klimatechnik, Sanitär
sowie Solaranlagen

**Meisterleistung
für Ihr Zuhause!**